

Kreis-Anzeiger

ZEITUNGSGRUPPE ZENTRALHESSEN

Kontakt Anmelden E-Paper

KREIS-ANZEIGER / LOKALES / WETTERAUKREIS / NIDDA

Nidda

02.02.2017

Verabschiedung vertagt

DOPPELHAUSHALT Auf Antrag der Bürger-Liste wird Beschlussfassung verschoben / Sicherungskonzept liegt nicht vor / Senkung der Kreisumlage eingerechnet

NIDDA - (ihm). Der Haushaltsplan der Stadt Nidda ist erstmals seit mindestens zehn Jahren ausgeglichen. Trotzdem gab es am Dienstagabend Ärger in der Stadtverordnetenversammlung: Auf Antrag der Bürger-Liste (BL) sprachen sich die Mandatsträger mehrheitlich dafür aus, den Etat nicht zu verabschieden, weil das Haushaltssicherungskonzept nicht vorlag.

Dabei standen die Beschlüsse zum Doppelhaushalt der Jahre 2017 und 2018 sowie das Haushaltskonsolidierungskonzept im Mittelpunkt der Sitzung. Deshalb hatten die Sprecher der Fraktionen auch ihre Haushaltsreden vorbereitet. Auch Bernd Schoeps, der BL-Fraktionsvorsitzende, „aber ich weiß nicht, ob es dazu kommt, sie zu halten“, erklärte er vor Sitzungsbeginn unserer Zeitung. Das hatte einen Grund, wie Schoeps am Rednerpult darlegte: „Am Freitag wurde uns durch Kämmerer Reimund Becker mitgeteilt, dass das Haushaltssicherungskonzept wegen Korrektur und Anpassung aus zeitlichen und personellen Gründen noch nicht vorgelegt werden kann.“ Die Beratung und Beschlussfassung des Konzepts könne somit erst am 21. März erfolgen. Deshalb beantragte Schoeps, die Beschlussfassung zu verschieben.

„Nach telefonischer Rücksprache mit der Kommunalaufsicht des Wetteraukreises wird es dort als nicht zielführend angesehen, Haushaltssatzung und Haushaltssicherungskonzept an getrennten Terminen zu beraten und zu beschließen“, erläuterte Schoeps. Durch die Verschiebung hätten „alle Fraktionen Zeit und Gelegenheit, die beschlossenen Änderungen der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17. Januar zu beraten“.

Bei dieser Sitzung war heftig debattiert worden und in stundenlanger Beratung 25 Änderungsanträge verabschiedet worden. Innerhalb von zwei Wochen habe es die Stadtverwaltung geschafft, die Änderungen einzuarbeiten und alle Unterlagen vorzulegen: den kompletten Produktplan, die Veränderungsliste, die Haushaltssatzung, den Stellenplan und das Investitionsprogramm. „Komplett und zeitnah, danke dafür. Eine tolle Arbeit“, lobte der BL-Sprecher. Nur die Überarbeitung des „äußerst dünnen und dürftigen Papiers“ des Haushaltssicherungskonzeptes habe der SPD-Kämmerer „nicht geliefert“, sagte Schoeps.

Stefan Knoche (SPD) zeigte sich empört: „Ich finde das Ganze sehr befremdlich.“ Im Finanzausschuss seien Etat und Sicherungskonzept beschlossen worden. „Der Magistrat hat dieser Stadtverordnetenversammlung im September einen Haushalt und ein Haushaltssicherungskonzept vorgelegt“, betonte er. Beschlüsse zu fassen und dem Magistrat anschließend den Schwarzen Peter zuzuschieben – das könne es nicht sein. Mit den Stimmen der CDU setzte die Bürger-Liste die Absetzung des Tagesordnungspunktes aber durch.

Wie der Kämmerer Becker auf Nachfrage erläuterte, weist der Haushalt 2017 ein Volumen von 35 Millionen Euro und einen Überschuss von etwa 120 000 Euro aus. 2018 beträgt das Volumen 35,6 Millionen Euro, der Überschuss knapp 400 000 Euro. „Diesen Erfolg können wir einmal durch die Senkung der Kreisumlage erzielen.“ Die Reduzierung sei zwar noch nicht endgültig, kalkulatorisch aber enthalten, „in der Hoffnung, dass sie kommt“. Weitere Punkte seien die positive Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs sowie die Erhöhung der Gemeindesteuern, die vor zwei Jahren beschlossen wurde. Die Verschiebung des Haushaltsbeschlusses bedeutet laut Becker, dass „wir in der vorläufigen Haushaltsführung liegen und keine neuen Projekte beginnen und Investitionen vornehmen dürfen.“ Den Neubau eines Umkleidetrakts im Freibad, den Abriss des Hallenbads und Instandsetzungsarbeiten an Brücken seien betroffen.

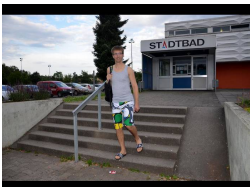
Weitere Empfehlungen



NIDDA
Respekt und Fairness
angemahnt



NIDDA
1200 Jahre alt und
lebendig: Stadt Nidda
vor dem Jubiläum



NIDDA
„Es wäre eine Chance
gewesen“



NIDDA
Die Metropole vor der
Haustür

Anzeige

Phänomenal: Bis zu 4.000€ beim Kauf der Traumküche sparen!

Bis zu 4.000€ beim Küchen-Kauf sparen durch unseren Preis- und Anbietervergleich.
Unverbindlich & kostenlos! So geht's:
1. Wunschküche beschreiben 2. Kostenlose

Angebote von verschiedenen Küchenstudios
vergleichen 3. Bestes Angebot wählen, sparen &
glücklich sein!

[Mehr erfahren](#)

 powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren

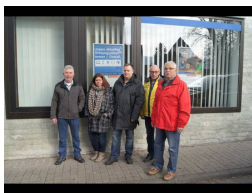


Der Ford C-Max

Jetzt konfigurieren.

ANZEIGE

[Mehr](#)



Ortsbeirat protestiert gegen Filialschließung

(red). Enttäuscht ist der
Ortsbeirat Düdelsheim,
dass nach der Sparkasse
Oberhessen jetzt auch...

[Mehr](#)



In Ulfa war'n die Affen los

(em). Orden gehören zum
Fasching dazu, und so
zeichneten die beiden
nährischen Moderatoren...

[Mehr](#)



Teamarbeit verbessern, Kreativität steigern

Holen Sie sich jetzt die
Tools, mit denen Ihr Team
noch schneller kreativ
arbeiten kann.

ANZEIGE

[Mehr](#)



Versandhandel: Apotheker verfolgen Entwicklung...

(rie). Extrem gefährlich
könnte der Versandhandel
für die Apotheken in der
Region werden, meint...

[Mehr](#)



Für mehr „Altstadtpark- plätze“ in Schotten

(sw). Schon seit geraumer
Zeit werden Überle-
gungen angestellt, wie die
Parkplatzsituation in...

[Mehr](#)

